



Jutta Braun

Wettkampf der Systeme Sport im geteilten Deutschland

Die geteilte Nation [5]

Gebunden, 192 Seiten, 14 x 22 cm, 30 s/w-
Abbildungen

ISBN 978-3-89809-210-4

22,- €

Unter dem Einfluss der deutschen Teilung entwickelten sich sowohl der Breiten- als auch der Spitzensport unter verschiedenen Vorzeichen. Während der Sport im Westen vor allem im Vereinswesen verankert war, wurde er im Osten staatlich organisiert.

Im Rahmen internationaler Großereignisse wie den Olympischen Spielen oder Weltmeisterschaften trafen beide Sportsysteme aufeinander und wurden zu Stellvertretern im Wettbewerb der politischen Systeme.

Jutta Braun beschreibt die Entwicklungen beiderseits der Mauer bis hin zum gemeinsamen »Lauf« in die Einheit 1989/1990. Sie analysiert die Rolle herausragender Sportidole und legendärer Begegnungen wie der Fußball-WM 1974, beleuchtet den Schattenbereich des Dopings mit seinen jeweils spezifischen Ausprägungen und nimmt zugleich die Rolle der Fans und ihrer Subkultur in den Blick.

Jutta Braun, Dr. phil., Historikerin am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Forschungsschwerpunkt im Bereich der deutsch-deutschen Beziehungen, Sportgeschichte und Transformationsgeschichte.

Kontakt und weitere Informationen

Francesca Romana Marcucci | BeBra Verlag, Presseabteilung

Tel. 030-440 238 15, Fax 030- 440 23 81 29

f.marcucci@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de